

W1	WASSERVERSORGUNG	229
W1.03	Regionale Wasserversorgungen	
	Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal (GVG)	2025-243
	Definitve Festlegung Optionsmenge	

Das Wichtigste in Kürze

Für den beantragten Beitritt zur Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal und zur Versorgungsgruppe Kloten wird eine Optionsmenge von 800 m³ Trinkwasser pro Tag bestätigt. Diese dient der langfristigen Sicherstellung der Wasserversorgung im Embrachertal und ermöglicht auch eine Wasserabgabe an Rorbas und Freienstein-Teufen. Der Vorstand der WVGE hat die Optionsmenge am 17. September 2026 bestätigt.

Ausgangslage

An der Gemeinderatssitzung Nr. 100 vom 4. Mai 2026 hat der Gemeinderat die Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal, wie auch die Gruppe Kloten um Aufnahme in den Zweckverband bzw. die Versorgungsgruppe Kloten ersucht und hat den Entwurf des Beitrittsvertrages vom 15.02.2024 genehmigt.

Das Aufnahmegesuch beinhaltet eine beantragte Optionsmenge von 800m³ Trinkwasser pro Tag zur langfristigen Sicherstellung der Wasserversorgung im Embrachertal.

Aufgrund verfahrenstechnischer und rechtlicher Vorgaben im Hinblick auf die Delegiertenversammlung der GVG vom 21. Oktober 2026 musste die Bestätigung der definitiven Optionsmenge kurzfristig bis Ende August 2026 durch das Präsidium sowie die Betriebsteilung erfolgen, da eine spätere Anpassung des beleuchtenden Berichtes nicht mehr möglich gewesen wäre.

Festgelegter Wasserhaushalt WVGE:

	Spitzenbedarf m3 pro Tag		Störfall m3 pro Tag			
	2040 (P Z1)	2050 (P Z2)	2040 (P Z1)		2050 (P Z2)	
			mittlerer Bedarf	erhöhter Bedarf	mittlerer Bedarf	erhöhter Bedarf
WVGE	800	1'200	1'500	2'500	1'700	2'900

Benötigte Optionsmengen in m³:

Option GVG	800	Fehlmenge Spitzenbedarf an Hochsommertagen
Notliefervertrag RO+FT	700	Fehlmenge mittlerer Bedarf Störfall
	1'500	

Sitzung vom 19. Oktober 2026

Mit diesem Vorgehen besteht gleichzeitig die Möglichkeit, Wasser an Rorbas und Freienstein-Teufen durch die WVGE abzugeben:

Die beiden Gemeinderäte Rorbas und Freienstein-Teufen haben ihren gemeindeeigenen GWP's bzw. aktuellen Wasserhaushalte zugestimmt und unterstützen weiterhin einen Zusammenschluss mit der WVGE (die entsprechenden Protokollauszüge stehen zurzeit noch aus).

Der Vorstand der Wasserversorgungsgenossenschaft Gemeinde Embrach (WVGE) hat diese Vorgehensweise sowie die festgelegte Optionsmenge von 800m³/Tag an seiner Sitzung vom 17. September 2026 vollumfänglich bestätigt.

Erwägungen

Der Gemeinderat nimmt die vollumfängliche Bestätigung der Vorgehensweise und der festgelegten Optionsmengen durch den Vorstand der WVGE zustimmend zur Kenntnis.

B e s c h l u s s :

1. Der Gemeinderat bestätigt die im Rahmen des Aufnahmegesuchs in die Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal (GVG) und die Versorgungsgruppe Kloten festgelegte Optionsmenge von 800 m³ Trinkwasser pro Tag.
2. Die fristgerechte Bestätigung der Optionsmenge durch das Präsidium und die Betriebsleitung sowie die Zustimmung des Vorstandes der Wasserversorgungsgenossenschaft Gemeinde Embrach (WVGE) vom 17. September 2026 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
3. Mitteilung per E-Mail an:
 - a) Wasserversorgungsgenossenschaft Embrach
 - b) Zweckverband Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal, GVG
c/o Energie Opfikon AG, Schaffhauserstrasse 121, 8152 Opfikon
 - c) Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal, Gruppe Kloten, Flughafenstrasse 25, 8302 Kloten

PROTOKOLL
Gemeinderat

3

Sitzung vom 19. Oktober 2026

Für richtigen Auszug aus dem Protokoll.

Embrach, 21. Oktober 2026

Gemeinderat Embrach



Rebekka Bernhardsgrütter Derungs
Gemeindepräsidentin



Daniel von Büren
Co-Geschäftsführer / Gemeindeschreiber